

SICHERHEITSDATENBLATT

Professional Spray Adhesive

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname	DEHACO Professional Spray Adhesive
Behältergröße	500ml Aerosol
Reach Registrierung	All chemicals used in this product have been registered under REACH where required.
Anmerkungen	

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen	Klebstoff.
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Flexiblem Polyvinylchlorid

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	<p>DEHACO AG Industriestraße 1 42699 Solingen Telefon: +49 (0) 212 447-330 Fax: +49 (0) 212 447-331</p>
-----------	---

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon	+49 (0) 212 447-330
----------------	---------------------

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG/1272/2008)

Physikalische Gefahren	Aerosol 1 - H222, H229
Gesundheitsgefahren	Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336
Umweltgefahren	Aquatic Chronic 3 - H412

Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	F+;R12. R52/53,R67.
--	---------------------

Menschliche Gesundheit	Bei massiver Exposition können organische Lösungsmittel das ZNS beeinflussen und Schwindel und Trunkenheit, und bei sehr hohen Konzentrationen, Bewusstlosigkeit und den Tod verursachen. Reizt die Augen. Weiderholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
------------------------	---

Umweltbezogen	Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen giftig ist und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern verursachen kann.
---------------	--

Physikochemisch	Druckbehälter: Darf nicht Temperaturen über 50C ausgesetzt werden. Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann. Das Produkt ist hochentzündlich. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische erzeugen. Die Dämpfe sind schwerer als Luft, sie können am Boden kriechen sich am Boden des Behälters akkumulieren.
-----------------	---

2.2. Kennzeichnungselemente

Professional Spray Adhesive

3.2 Gemische

ERDÖLGASE, VERFLÜSSIGT; GASE AUS DER ERDÖLVERARBEITUNG		30-60%
CAS-Nummer: 68476-85-7	EG-Nummer: 270-704-2	
Klassifizierung Flam. Gas 1 - H220 Press. Gas, Liquefied - H280	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG) F+;R12 Carc. Cat. 1;R45 Muta. Cat. 2;R46	
ACETON		10-30%
CAS-Nummer: 67-64-1	EG-Nummer: 200-662-2	Reach Registriernummer: 01-2119471330-49
Klassifizierung Flam. Liq. 2 - H225 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG) F;R11 Xi;R36 R66 R67	
Low boiling Point Hydrogen Treated Naphtha- Naphtha (Petroleum) Hydrotreated Light		10-30%
CAS-Nummer: 64742-49-0	EG-Nummer: 921-024-6	Reach Registriernummer: 01-2119475514-35-0000
Klassifizierung Flam. Liq. 2 - H225 Skin Irrit. 2 - H315 Asp. Tox. 1 - H304 STOT SE 3 - H336 Aquatic Chronic 2 - H411	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG) Xn;R65. Xi;R38. F;R11. N;R51/53. R67.	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem medizinischen Personal.
Einatmen	Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Die betroffene Person ist unter Beobachtung zu halten. Bei Atemstillstand mit künstlicher Beatmung beginnen. Sofort ärztliche Hilfe suchen.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser spülen. Einen Arzt aufsuchen. Kein Erbrechen einleiten.
Hautkontakt	Entfernen Sie die kontaminierte Kleidung und waschen Sie umgehend die Haut mit Wasser und Seife. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.
Augenkontakt	Sofort mit sehr viel Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Arzt konsultieren, wenn die Reizung nach dem Waschen andauert. Wenn der Klebstoff zu binden beginnt, nicht die Augenlider gewaltsam auseinander bringen.
Schutzmaßnahmen für Ersthelfer	Rettungskräfte sollten während Ihres Rettungseinsatzes geeignete Schutzkleidung tragen.

Professional Spray Adhesive

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information	Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Einwirkung. Längerer und wiederholter Kontakt mit Lösungsmittel während längerer Zeit können permanente Gesundheitsstörungen verursachen
Einatmen	Husten, Brustenge, Druckgefühl in der Brust. Exposition kann Husten oder Keuchen Bei massiver Exposition können organische Lösungsmittel das ZNS beeinflussen und Schwindel und Trunkenheit, und bei sehr hohen Konzentrationen, Bewusstlosigkeit und den Tod verursachen.
Verschlucken	Es kann Schmerzen und Rötung von Mund und Radhen.
Hautkontakt	Längerer Kontakt kann Rötung, Reizung und trockene Haut bewirken. Produkt hat entfettende Wirkung auf die Haut.
Augenkontakt	Gibt es vielleicht Reizungen und Rötungen. Augen können ausgiebig gießen. Reizt die Augen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Dieses Sicherheitsdatenblatt dem behandelndem Arzt. Folgende Symptome können auftreten, Übelkeit, Kopfschmerzen, Schwindel, Husten, Atemnot.
Besondere Behandlungsmethoden	Wenn der Klebstoff zu binden beginnt, nicht die Augenlider gewaltsam auseinander bringen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprühnebel, Pulverlöscher oder Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum.
Ungeeignete Löschmittel	Nicht als Löschmittel Wasserstrahl verwenden, da hierdurch das Feuer verbreitert wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Container können bei Erhitzen heftig platzen oder explodieren, aufgrund übermäßigen Druckaufbaus. Kann mit Luft explosible Gemische bilden. Kann explodieren, wenn es erhitzt oder Flammen bzw. Funken ausgesetzt wird. Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich in Bodennähe sehr weit ausbreiten bis zu einer Zündquelle und dann zurückzünden.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenoxide. Beißender Rauch oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung	Verwenden Sie Wasser zur Kühlung der dem Feuer ausgesetzten Behälter und zur Verteilung der Dämpfe. Wenn sich ausgelaufenes oder verschüttetes Material nicht entzündet hat, sind Wassernebel zur Beseitigung der Dämpfe und zum Schutz der Mitarbeiter zu verwenden. Halten Sie Auslaufwasser unter Kontrolle und fern von Kanalisation und Wasserläufen.
Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Noffällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen	Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen. Dampf nicht einatmen. Augenkontakt und längeren Hautkontakt vermeiden.
--------------------------------------	---

Professional Spray Adhesive

- Für das Nicht-Notfallpersonal** Zum größtmöglichen Schutz sollte Schutzkleidung antistatische Overalls, Stiefel und Handschuhe umfassen.
- Für das Notfallpersonal** Zum größtmöglichen Schutz sollte Schutzkleidung antistatische Overalls, Stiefel und Handschuhe umfassen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen** Enthalten Leck oben ist. Ausgelaufenes mit Sand, Erde oder anderen geeigneten, nicht brennbaren Materialien, abdecken.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Methoden zur Reinigung** Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttungen. Für angemessene Belüftung sorgen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde abbinden und in einen Behälter geben. Vermeiden Sie das Verschütten oder Fließen in die Kanalisation, Abflüsse oder in Gewässer. Verschüttetes Material zur Rückgewinnung oder Entsorgung in geschlossenen Behältern sammeln, an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen übergeben. Berührung der Produkt-verunreinigten oder undichten Behälter mit Wasser ist zu vermeiden. Nähern Sie sich dem Verschütteten von Luv. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

- Verweis auf andere Abschnitte** Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. See Section 7 for information on safe handling. Angaben zur Abfallentsorgung sind in Kapitel 13 beschrieben.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Schutzmaßnahmen bei der Verwendung** Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Statische Elektrizität und Funkenbildung sind zu vermeiden. Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben. Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Nicht in engen Räumen ohne entsprechende Belüftung und/oder Atemschutzmaske verwenden. Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
- Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen** Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung sind zu entfernen, bevor die Essbereiche betreten werden können. Nach Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen und Aufsuchen der Toilette waschen. Am Arbeitsplatz nicht rauchen. Die Ausrüstung und der Arbeitsbereich sind täglich zu säubern.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Schutzmaßnahmen zu der Lagerung** Unter normalen Gebrauchsbedingungen und bei normaler Lagerung, ist ein Verschütten bei Aerosolbehältern unwahrscheinlich Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Im Originalgebinde, dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort lagern. Kontakt mit oxidierbaren Stoffen ist zu vermeiden. Von folgenden Materialien entfernt lagern: Alkalien.

- Lagerklasse(n)** Extrem entzündbares Aerosol

7.3. Spezifische Endanwendungen

- Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)** Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

- Beschreibung der Verwendung**

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Professional Spray Adhesive

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

ACETON

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 500 ppm 1200 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW

Low boiling Point Hydrogen Treated Naphtha- Naphtha (Petroleum) Hydrotreated Light

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 1200 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen

WEL = Workplace Exposure Limits

ACETON (CAS: 67-64-1)

DNEL

Verbraucher - Verschlucken; Langfristig : 62 mg/kg/d

Verbraucher - Dermal; Langfristig : 62 mg/kg/d

Industrie - Dermal; Langfristig : 186 mg/kg/d

Verbraucher - Inhalation; Langfristig : 200 mg/m³

Industrie - Inhalation; Kurzfristig : 2420 mg/m³

Industrie - Inhalation; Langfristig : 1210

PNEC

- Süßwasser; 10.6 mg/l

- Meerwasser; 1.06 mg/l

- Intermittierende Freisetzung; 21 mg/l

- Erde; 29.5 mg/l

- Sediment (Meerwasser); 3.04 mg/kg

- Sediment (Süßwasser); 30.4 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen. Stellen Sie sicher, dass die Richtung des Luftstroms deutlich weg von den Arbeitenden ist. Wenn die Luftverunreinigung oberhalb der erlaubten Grenze liegt, ist geeigneter Atemschutz erforderlich. Die Arbeitsplatzgrenzwerte des Produktes oder der Inhaltsstoffe sind zu beachten. Die technischen Einrichtungen müssen außerdem die Gas-, Dampf- oder Staubkonzentrationen unterhalb jeglicher unteren Explosionsgrenzwerten halten. Explosionsgeschützte elektrische Lüftungsanlagen und Beleuchtungsanlagen verwenden. Es ist sicherzustellen, dass die eingesetzten Mitarbeiter geschult sind, die Exposition zu minimieren. Refer to protective measures listed in sections 7 and 8.

Persönlicher Schutzausrüstungen Schutzkleidung Arbeitsschutzkleidung.

Augen-/ Gesichtsschutz Chemikalien-Schutzbrille tragen. Persönliche Schutzausrüstung für Augen- und Gesichtsschutz sollte der Europeanorm EN166 entsprechen.

Handschutz Laminate (PE/PA/PE), 2,5mil (0.06mm), >480 min. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europeanorm EN 374 entsprechen.

Anderer Haut- und Körperschutz Augendusche ist bereit zu stellen. Berührung mit der Haut vermeiden. Tragen Sie geeignete Schutzkleidung, um Hautkontakt zu verhindern.

Professional Spray Adhesive

Hygienemaßnahmen	Sofort jegliche kontaminierte Kleidung entfernen. Kontaminierte Haut sofort waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Eine geeignete Handlotion verwenden, zur Vorbeugung gegen Entfettung oder Rissigkeit der Haut. Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen.
Atemschutzmittel	Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden. In beengten und schlecht belüfteten Räumen muss ein fremdbelüftetes Atemschutzgerät getragen werden. Atemschutz gemäß einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung das Einatmen von Schadstoffen als möglich beschreibt. For short term use an AX filter is recommended.
Themische Gefahren	Extrem kalt , kann Erfrierungen verursachen.
Umweltschutzkontrollmaßnahmen	Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Flüssigkeit.
Farbe	Bernsteinfarben.
Geruch	Aceton. Ketonisch.
Geruchsschwelle	Daten fehlen.
pH	pH (konzentrierte Lösung): 7
Schmelzpunkt	Daten fehlen.
Siedebeginn und Siedebereich	55.8-56.6°C @ 760 mm Hg. Boiling point for acetone. 75-90°C @ 760 mm Hg. Boiling point of hydrocarbons C6-C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics.
Flammpunkt	<-40°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht verfügbar.
Verdampfungszahl	Nicht verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Untere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 1.8% Obere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 9.5%
Andere Entflammbarkeit	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
Dampfdruck	538-566 kPa @ 25°C
Dampfdichte	Nicht verfügbar.
Relative Dichte	0.84 @ 20°C Dichte des flüssigen Klebstoffs.
Schüttdichte	Nicht anwendbar.
Löslichkeit/-en	Unlöslich in Wasser.
Verteilungskoeffizient	Nicht verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	410-580°C
Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar.
Viskosität	50-150 cP @ 20°C

Professional Spray Adhesive

Explosionsgefahr durch Einfluss einer Flamme	Ja
Oxidationsverhalten	Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung als oxidierend.
Bemerkungen	Ein Flas-Punkt-Methode ist nicht, aber die wichtigsten gefährlichen Komponente zur Verfügung, hat das Treimittel einen Flammpunkt von <-40 C mit Zündgrenzen von 9.5% Ober- und 1.8% vol. abzusenken. Zündtemperatur liegt bei 410C bis 580 C.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Nicht verfügbar.
Flüchtige organische Komponenten	Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von 544 g/l.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Stabil unter empfohlenen Transport- oder Lagerung.
--------------------	--

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Hochflüchtig.
-------------------	--

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Wird nicht polymerisieren. Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.
--	---

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen. Container können bei Erhitzen heftig platzen oder explodieren, aufgrund übermäßigen Druckaufbaus. Vermeiden Sie die Ansammlung von Dämpfen in niedrigen oder engen Bereichen.
-----------------------------------	--

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Starke Säuren. Starke Oxidationsmittel. Starke Alkalien.
-----------------------------------	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenoxide.
--	--------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Information	Länger und wiederholter Kontakt mit Lösemitteln über eine lange Zeitspanne kann zu dauerhaften Gesundheitsschäden führen.
Einatmen	Hohe Exposition kann Herzrhythmusstörungen und plötzlichem Tod führen. Sehr hohe Konzentrationen können betäubend und erstickend wirken. Es gibt vielleicht eine Reizung der Kehle mit einem Engegefühl in der Brust. Exposition kann Husten oder Keuchen.
Verschlucken	Beim Verschlucken kann es zu schweren Reizungen des Mundes, der Speiseröhre und des Magen-Darm-Traktes kommen. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit und Vergiftung bewirken.
Hautkontakt	Längerer Kontakt kann Rötung, Reizung und trockene Haut bewirken.

Professional Spray Adhesive

Augenkontakt	Reizt die Augen. Es gibt vielleicht Reizungen und Rötungen. Augen kann reichlich gießen.
Akute und chronische Gesundheitsgefahren	Länger und wiederholter Kontakt mit Lösemitteln über eine lange Zeitspanne kann zu dauerhaften Gesundheitsschäden führen. Häufiges Einatmen der Dämpfe kann zu Atemwegsallergie führen.
Aufnahmeweg	Inhalation Hautabsorption
Zielorgane	Zentrales Nervensystem. Atemweg, Lungen Haut.
Medizinische Symptome	Narkotischer Effekt. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

ACETON

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität 2.000,0
(LD₅₀ mg/kg)

Spezies Kaninchen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Das Produkt enthält Stoffe, die giftig für Wasserorganismen sind und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern ausüben können.

12.1. Toxizität

Toxizität Schädlich für Wasserorganismen kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen in der aquatischen Umwelt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ACETON

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 hours: >100 mg/l, Fisch

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 hours, 48 Stunden: 12600 mg/l, Daphnia magna
EC₅₀, 48 hours: 8300 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Wasserpflanzen IC₅₀, 72 hours: >100 mg/l, Algen

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere NOEC, 28 days, 28 Tage: >10<100 mg/l, Wirbellose Süßwasserorganismen

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Nur teilweise biologisch abbaubar. Biologisch abbaubare nur teilweise.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ACETON

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist leicht abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Nicht verfügbar.

Professional Spray Adhesive

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Leicht im Erdboden absorbiert.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

ACETON

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere nachteilige Effekte Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Stellen Sie sicher, Container sind vor der Beseitigung leer (Explosionsgefahr) Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden

Entsorgungsmethoden Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen, auch wenn sie leer sind. Vermeiden Sie das Verschütten oder Fließen in die Kanalisation, Abflüsse oder in Gewässer. Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden. Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen.

Abfallklasse Voll derteilweise gefüllten Kanister: 16 05 04 Leeren Kanister: 15 01 10 (Mit gefährlichen Rückstände) Leeren Kanister: 15 01 04 (Mit nicht gefährlichen Rückstände)

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

Allgemeines Dieses Produkt wird in Übereinstimmung mit der begrenzten Mengen Bestimmungen des CDGCPL2, ADR und IMDG. Diese Bestimmungen erlauben den Transport von Aerosolen von weniger als 1L in Kartons von weniger als 30kgs, Gesamtgewicht verpackt, un befreit von der Kontrolle, sofern sie im Einklang mit den Vorschriften dieser Regelung sind bsechriftet, um zu zeigen, dass sie als begrenzte mengen transportiert werden. Aerosole nicht so verpackt müssen folgenden.

Sea transport notes

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID) 1950

UN Nr. (IMDG) 1950

UN Nr. (ICAO) 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID) AEROSOLS

Richtiger technischer Name (IMDG) AEROSOLS

Richtiger technischer Name (ICAO) AEROSOLS

DEHNOST Professional Spray Adhesive

Richtiger technischer Name (ADN) AEROSOLS

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	2.1
ADR/RID Gefahrzettel	2.1
IMDG Klasse	2.1
ICAO class/division	2.1

14.4. Verpackungsgruppe

IMDG Verpackungsgruppe	#
IMDG Verpackungsgruppe	#
ICAO Verpackungsgruppe	#

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff
Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-D, S-U
Tunnelbeschränkungscode	(D)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport entsprechend Annex II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften	The Chemicals (Hazard Information and Packaging for Supply) Regulations 2009 (SI 2009 No. 716). The Aerosol Dispensers Regulations 2009 (SI 2009 No. 2824). Control of Substances Hazardous to Health Regulations 2002 (as amended). Health and Safety at Work etc. Act 1974 (as amended).
EU-Gesetzgebung	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).
Anleitung	Approved Classification and Labelling Guide (Sixth edition) L131. Workplace Exposure Limits EH40.
Autorisierungen (Titel VII Verordnung 1907/2006)	Für dieses Produkt sind keine besonderen Erlaubnisse bekannt.
Beschränkungen (Titel VIII Verordnung 1907/2006)	Es sind keine besonderen Verwendungsbeschränkungen dieses Produktes bekannt.

Professional Spray Adhesive

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Aerosol 1 - H222, H229: Beweiskraft der Daten. Skin Irrit. 2 - H315: Berechnungsmethode. Eye Irrit. 2A - H319: Berechnungsmethode. STOT SE 3 - H336: Berechnungsmethode. Aquatic Chronic 2 - H411: Berechnungsmethode.
Erstellt durch	Technical department
Änderungsdatum	12.01.2016
Änderung	4
Ersetzt Datum	29.10.2015
Sicherheitsdatenblattnummer	11346
Volltext der Gefahrenhinweise	<p>R11 Leichtentzündlich.</p> <p>R12 Hochentzündlich.</p> <p>R36 Reizt die Augen.</p> <p>R38 Reizt die Haut.</p> <p>R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.</p> <p>R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.</p> <p>R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.</p> <p>R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.</p> <p>R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.</p> <p>R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</p>
Volltext der Gefahrenhinweise	<p>H220 Extrem entzündbares Gas.</p> <p>H222 Extrem entzündbares Aerosol.</p> <p>H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.</p> <p>H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.</p> <p>H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.</p> <p>H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</p> <p>H315 Verursacht Hautreizungen.</p> <p>H319 Verursacht schwere Augenreizung.</p> <p>H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</p> <p>H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p> <p>H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.